



Detlef Seif

Mitglied des Deutschen Bundestages
EU-Obmann der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Mitglied im Ausschuss für Inneres und Heimat

Detlef Seif, MdB • Bischofstraße 21 • 53879 Euskirchen

Bundesministerium für Gesundheit
Herrn Gesundheitsminister
Karl Lauterbach MdB
Friedrichstraße 108
10117 Berlin

Büro Bundestag:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 227 – 72015
Telefax: +49 (0) 30 227 – 76662
E-Mail: detlef.seif@bundestag.de
Internet: www.detlef-seif-cdu.de

Regionalbüro:

Bischofstraße 21
53879 Euskirchen
Telefon: +49 (0) 2251 – 77 40 474
Telefax: +49 (0) 2251 – 77 40 475
E-Mail: detlef.seif.wk@bundestag.de

Euskirchen, 03.07.2024

Referentenentwurf zur Apothekenreform

Sehr geehrter Herr Bundesminister Lauterbach,

die von Ihnen angestrebte Apothekenreform gefährdet die Sicherstellung der Arzneimittelversorgung unserer Bevölkerung. Als zuständiger Wahlkreisabgeordneter für den Kreis Euskirchen, Erftstadt, Brühl und Wesseling fordere ich Sie auf, die Arzneimittelversorgung im ländlichen Raum nicht durch ihre geplante Reform weiter zu gefährden.

Insbesondere die Corona-Pandemie hat die herausragende Bedeutung der Apotheken als wichtigsten Gesundheits-Nahversorger verdeutlicht. Die Apotheken haben die Arzneimittelversorgung in unserem Land sichergestellt.

Die von Ihnen angestrebten Pläne, dass man Apotheken auch ohne Apotheker betreiben könne, sowie eine Minderung der variablen Honorierung um mehr als 30%, halte ich für das falsche Signal, dem Rückgang der Zahl der Apotheken entgegenzuwirken. Dem hierdurch beschleunigten Apothekensterben folgt die Unterversorgung des ländlichen Raums.

Es müssen stattdessen Rahmenbedingen geschaffen werden, die die Einnahmen der Apotheken stabilisieren. Nur so können die verantwortungsvollen Mitarbeiter, wie PTAs, leistungsgerecht entlohnt werden.

Das Ihnen bekannte Skonto-Urteil des Bundesgerichtshofs, dass Preisnachlässe von Apotheken signifikant einschränkt, kann von Ihnen als Gesundheitsminister nicht unbeantwortet bleiben: Es müssen gesetzliche Regelungen geschaffen werden, damit die bisherigen Preisnachlässe, die einen wesentlichen Bestandteil der Honorarvergütung ausmachen, weiterhin möglich sind.



Detlef Seif
Mitglied des Deutschen Bundestages

Seite 2 von 2 Seiten des Schreibens vom 03.07.2024

Wenn Sie in der Theorie behaupten, dass Sie mit Ihrem Gesetz den ländlichen Raum stärken wollen, wird in der Praxis nach einem Apothekensterben die Unterversorgung der Menschen im ländlichen Raum folgen. Das ist unverantwortlich. Bessern Sie Ihren Entwurf nach!

Mit freundlichen Grüßen

Detlef Seif MdB